

Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 25. Juni 2023 der Reformierten Kirche Kirchberg

TRAKTANDEN

- 1. Wahl der Stimmenzähler**
- 2. Genehmigung des Protokolls der Kirchgemeindeversammlung vom 13.11.2022**
- 3. Genehmigung der Jahresrechnung 2022**
- 4. Ersatzwahl von zwei Mitgliedern der Kirchenpflege**
- 5. Verabschiedungen und Begrüssungen**
- 6. Verschiedenes**

Begrüssung

Der Präsident der Kirchenpflege, Oliver Morel, begrüsst die Anwesenden und eröffnet die Versammlung. Die Einladung zur Kirchgemeindeversammlung ist den Mitgliedern der Kirchgemeinde fristgerecht im Küttiger Anzeiger angezeigt worden mit dem Hinweis, dass Details der Website der Kirchgemeinde entnommen oder bei der Verwaltung in Papierform eingesehen werden können. Die Aktenauflage (§5 GO KGV) der traktandierten Geschäfte erfolgte fristgerecht.

Offensichtliche Verfahrensmängel müssen noch während der Behandlung des betreffenden Traktandums oder während der Versammlung geltend gemacht werden. Für Referenden oder Beschwerden gegen Beschlüsse der Versammlung wird auf die §§ 152 und 146 der Kirchenordnung verwiesen.

Oliver Morel bittet alle nicht wahl- und stimmberechtigte Anwesende, sich zu melden und ganz hinten Platz zu nehmen.

Von den Anwesenden wird keine Änderung der Traktandenliste gewünscht.

1. Wahl der Stimmenzähler

Als Stimmenzählerin und Stimmenzähler werden vorgeschlagen und einstimmig gewählt:

- Marianne Maurizzi
- Walter Iten

Die Stimmenzählerin und der Stimmenzähler stellen 32 Stimmberechtigte fest. Das absolute Mehr beträgt 17 Stimmen.

2. Genehmigung des Protokolls der Kirchgemeindeversammlung vom 13.11.2022

Das Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 13.11.2022 wird **einstimmig genehmigt**.

3. Genehmigung der Jahresrechnung 2022

Bei einem Gesamtaufwand von Fr. 1'666'499.40 und einem Gesamtertrag von Fr. 1'654'456.60 resultiert ein Aufwandüberschuss von Fr. 12'042.80, welcher zu Lasten des Baufonds ausgeglichen wird.

Der Voranschlag sah nach Berücksichtigung des laufenden Aufwandes und Ertrages einen Ertragsüberschuss von Fr. 18'020.00 vor, woraus für die Finanzierung der vorgesehenen Investitionen von Fr. 273'500.00 ein Rückzug aus dem Baufonds von Fr. 255'480.00 resultierte. Durch die Verzögerungen und die Verschiebung von Investitionen im Umfang von Fr. 212'593.00 auf 2023 sowie als Folge verschiedener Kosteneinsparungen, welche teilweise noch coronabedingt entstanden sind, resultiert lediglich ein Aufwandüberschuss von Fr. 12'042.80. Nach Abzug der enthaltenen Kosten für die Beschaffung der Kirche von Fr. 21'950.65 und für die bisher aufgewendeten Kosten für den Ersatz der Heizung im Pfarrhaus von Fr. 66'261.00 resultiert aus dem ordentlichen Aufwand und Ertrag ein Überschuss von Fr. 76'168.85.

Der Nettoertrag der Kostenstelle 397 Steuern inkl. Landeskirche von Fr. 1'249'725.05 liegt Fr. 10'464.95 bzw. 0,83 % unter den Erwartungen des Voranschlages von Fr. 1'260'190.00. Gegenüber dem Vorjahr 2021 mit Fr. 1'196'590.80 ist eine Zunahme von Fr. 53'134.25 oder 4,44 % zu verzeichnen. Diese Zunahme erscheint als Lichtblick für die hoffentlich wieder zunehmenden Erträge zur Finanzierung der künftigen Aufgaben.

Ressortvorstand Oliver Morel erläutert der Versammlung die Rechnungspositionen mit Abweichungen gegenüber dem bewilligten Budget 2022 im Detail.

Diskussion bzw. Fragen aus der Versammlung

Aus der Versammlung wird gefragt, warum es Natel-Entschädigungen gibt. Oliver Morel erklärt kurz, dass die Angestellten berechtigterweise entschädigt dafür werden wollen, wenn sie ihre private Telefonnummer der Kirchenpflege und der Öffentlichkeit bekanntgeben und so auch ausserhalb ihrer Arbeitszeit erreichbar sind. Er weist ausserdem darauf hin, dass neue Spesenregelungen in Arbeit sind, die auf die aktuellen Vorgaben der Landeskirche zu den Anstellungsverhältnissen abgestimmt sind.

Es werden keine weiteren Fragen gestellt.

Antrag

Die vorliegende Jahresrechnung 2022 sei zu genehmigen.

Als Vertreter der Rechnungsprüfungskommission bestätigt Max Metzger eine korrekte Rechnungsführung, verdankt Finanzverwalter Kari Hausherr seine gewissenhafte Arbeit, empfiehlt der Versammlung die Annahme der Jahresrechnung 2022 und führt die Abstimmung durch.

Abstimmung

Der Antrag wird mit einer Enthaltung einstimmig genehmigt.

Oliver Morel dankt den kirchlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihre umsichtige und haushälterische Arbeitsweise und bei den Mitgliedern, welche mit ihren Steuern überhaupt erst ein so vielfältiges Gemeindeleben ermöglichen.

4. Ersatzwahl von zwei Mitgliedern der Kirchenpflege

Die Landeskirche verlangt, dass im Fall von Vakanzen bei ehrenamtlichen Kirchenpflegern mindestens einmal jährlich an der Kirchgemeindeversammlung Ersatzwahlen in der Kirchenpflege traktandiert werden müssen; solange bis die Kirchenpflege wieder vollständig ist und unabhängig davon, ob es Kandidierende gibt oder nicht.

Der Kirchenpflege sind keine Kandidaturen bekannt. Oliver Morel fragt, ob es aus der Versammlung Wahlvorschläge für die Kirchenpflege gibt. Es werden keine Vorschläge gemacht. Somit kann **keine Ersatzwahl** in die Kirchenpflege durchgeführt werden.

5. Verabschiedungen und Begrüssungen

Christina Iberg, Vizepräsidentin, verabschiedet

- Susanne Metzger, Stellvertretung Katechetin in der Kirchgemeinde bis Ende Schuljahr 2023,
- Rita Amrein, Stellvertretung Katechetin in der Kirchgemeinde bis Ende Schuljahr 2023.

Sie dankt ihnen für ihren Einsatz in der Kirchgemeinde herzlich.

In Abwesenheit verabschiedet sie ausserdem

- Sabine Haller, Katechetin in der Kirchgemeinde bis Ende Schuljahr 2023.

Sie wird zu einem späteren Zeitpunkt im Team persönlich verabschiedet.

Oliver Morel gratuliert Céline Rickenbacher-Slavkovsky nachträglich zur gestrigen Hochzeit und erklärt dadurch ihre Abwesenheit in der Kirchgemeindeversammlung.

6. Verschiedenes

Infos aus der Kirchenpflege

Nachdem es im Frühjahr 2022 die unmittelbaren Nachbarn waren, die die spontane Unterstützung und Unterbringung der ukrainischen Flüchtlinge in den Wohnungen auf Kirchberg initiiert hatten, so waren es im Winter 2022/23 wieder die direkten Nachbarn, die als erste bemerkt haben, dass mit der Kirchturmuhre etwas nicht stimmt. Die Reparatur hat wegen des grossen Schadenumfanges leider länger gedauert, seit Pfingsten läuft die Kirchturmuhre wieder.

Die Kirchenpflege war berührt von verschiedenen Reaktionen auf die stillstehende Uhr. Während die einen ihre Stubenuhr vermissten, freuten sich die anderen über die Stille wegen des ausbleibenden Zeitschlags. Sie hat das Thema Läuten aufgenommen und bittet die Gemeindemitglieder um Meinungsäusserungen, was ihnen das Läuten oder allenfalls die Ruhe ohne Geläut bedeuten.

Oliver Morel dankt schliesslich für die ohne Aufruf eingegangenen Spenden für die Reparatur der Kirchturmuhre. Er dank ausserdem für Spenden die nach wie vor, wenn auch in reduziertem Umfang, für die Unterstützung der ukrainischen Flüchtlinge eingehen.

Fragen und Inputs aus der Versammlung

Es kommen keine Fragen oder Wortmeldungen aus der Versammlung.

Schluss der Versammlung

Oliver Morel schliesst um 11.15 Uhr die Versammlung und lädt alle zu einem Apéro in der Sigristenschür ein.

Rombach, 27. Juni 2023

Der Präsident der Kirchenpflege:

Die Protokollführerin:

Oliver Morel

Angela Arthofer